

Anfrage

Stadtrat Tim Wirth (GRÜNE)

vom: 22.11.2005

eingegangen: 22.11.2005

20. Sitzung des Gemeinderates am 24.01.2006

TOP 26

Vorlage Nr. 536

Öffentlich Nichtöffentlich

verantwortlich: Dez. 2

Veränderte Verkehrsströme nach Eröffnung des "Ettlinger Tor Center"

Stellungnahme des Bürgermeisteramtes:

Zu der Anfrage nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

1a)

Fundierte Zahlen gibt es bislang keine. Nach dem Eröffnungs- und Weihnachtsverkehr werden 2006 Zählungen durchgeführt .

1b)

Die durchzuführende Verkehrszählung wird hierzu Aufschluss geben.

2a)

Ja

2b)

Im unmittelbaren Bereich des Ettlinger Tors war ein erhöhtes Verkehrsaufkommen festzustellen. Insbesondere auf der Kriegsstraße kam es bei der Zufahrt zum Parkhaus des Ettlinger-Tor-Centers zu Rückstaus. Hier wurden folgende Maßnahmen veranlasst:

- Einbau einer Stauschleife auf der Kriegsstraße,
- Hinweisschilder auf die zweite Zufahrt zum Parkhaus in der Lammstraße,
- zusätzliches Hilfssignal beim Kopfwender,
- durchgezogene Linie auf der Kriegstraße um Blockierungen beim Fahrspurwechsel zu verhindern,
- zweispuriges Aufstellen (Geradeaus und Rechtsverkehr) auf der Fahrbahn der Karl-Friedrich-Straße vor Haupteingang Ettlinger-Tor-Centers.

Die Maßnahmen haben sich bewährt.

3a)

Aktuell liegen nach Eröffnung des Ettliger Tor Center noch keine ausgewerteten Fahrgastzahlen der Haltestelle Ettliger Tor vor. Allerdings ist eine deutliche Zunahme der Fahrgastfrequenz spürbar. Konkrete Fahrgastzahlen werden im Frühjahr 2006 verfügbar sein.

3b)

Um eine größere Aufstellfläche für die Fahrgäste zu erhalten, wurde am westlichen Bahnsteig der Überweg verbreitert, in dem die Spritzschutzwand zurückgebaut und die linke Fahrspur am westlichen Bahnsteig abgesperrt wurde. Gleichzeitig wurden die Haltelinien der in Richtung Bahnhof fahrenden Fahrzeuge bis ans südliche Ende des Bahnsteigs verschoben. Ebenso wurde auch das Wartehäuschen in diese Richtung versetzt, so dass sich eine Entzerrung und gleichmäßigere Verteilung der Fahrgäste auf dem Bahnsteig eingestellt hat.

Es wird der Weihnachtsverkehr abgewartet, um evtl. bauliche Maßnahmen umzusetzen. Ein größerer Umbau ist wegen der möglichen Umbauten der Haltestellen im Zuge der U-Strab derzeit nicht geplant.

4.

Die Grünzeit für die Fußgänger wurde bereits erhöht.

5.

Zusätzlich sollen 140 neue Fahrradabstellplätze im Frühjahr 2006 geschaffen werden. Als Standort vorgesehen sind 60 Abstellplätze am Friedrichsplatz, 40 in der östlichen Erbprinzenstraße und 40 entlang der Fahrbahn der Kriegsstraße.

6.

Nein. Bei gegenseitiger Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer werden Konflikte auch in Zukunft nicht auftreten.